

Zeitschrift: Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie

Herausgeber: Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie

Band: 2 (1895)

Heft: 3

Artikel: Der mechanische Broschirstuhl von Herm. Schroers in Crefeld

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-627171>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Nº3. II.Jahrgang

Zürich, März 1895.



Lith. E.Senn, Zürich.

Erscheint monatlich
einmal

Für das Redactionscomite:
E.Oberholzer, Zürich-Wipkingen

Abonnementspreis
Fr. 4.—jährlich

Inserate
werden angenommen.

Nachdruck nur unter Quellenangabe gestattet.

Patentangelegenheiten & Neuerungen.

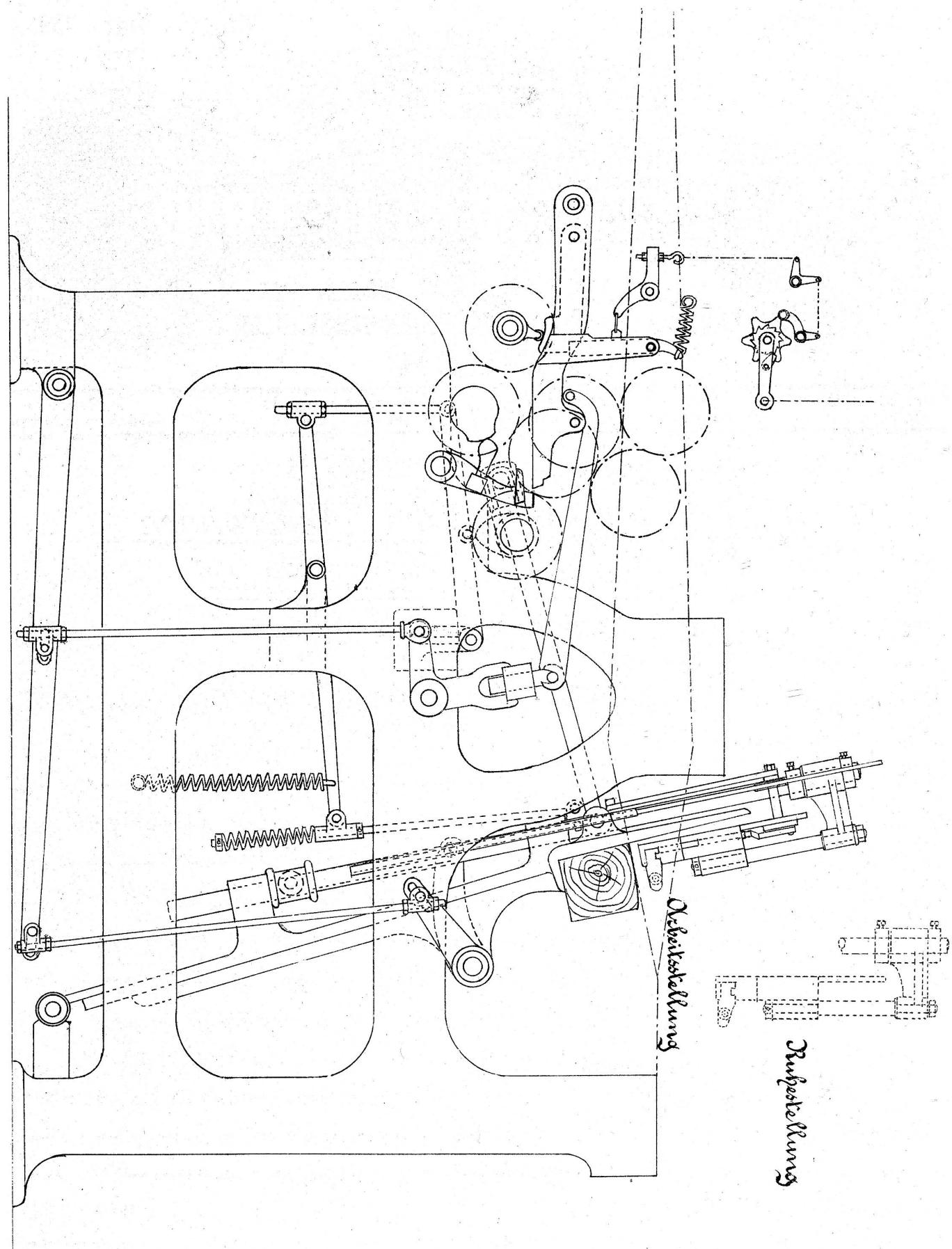
Der mechanische Broschirstuhl von Herrn. Schroers in Crefeld.

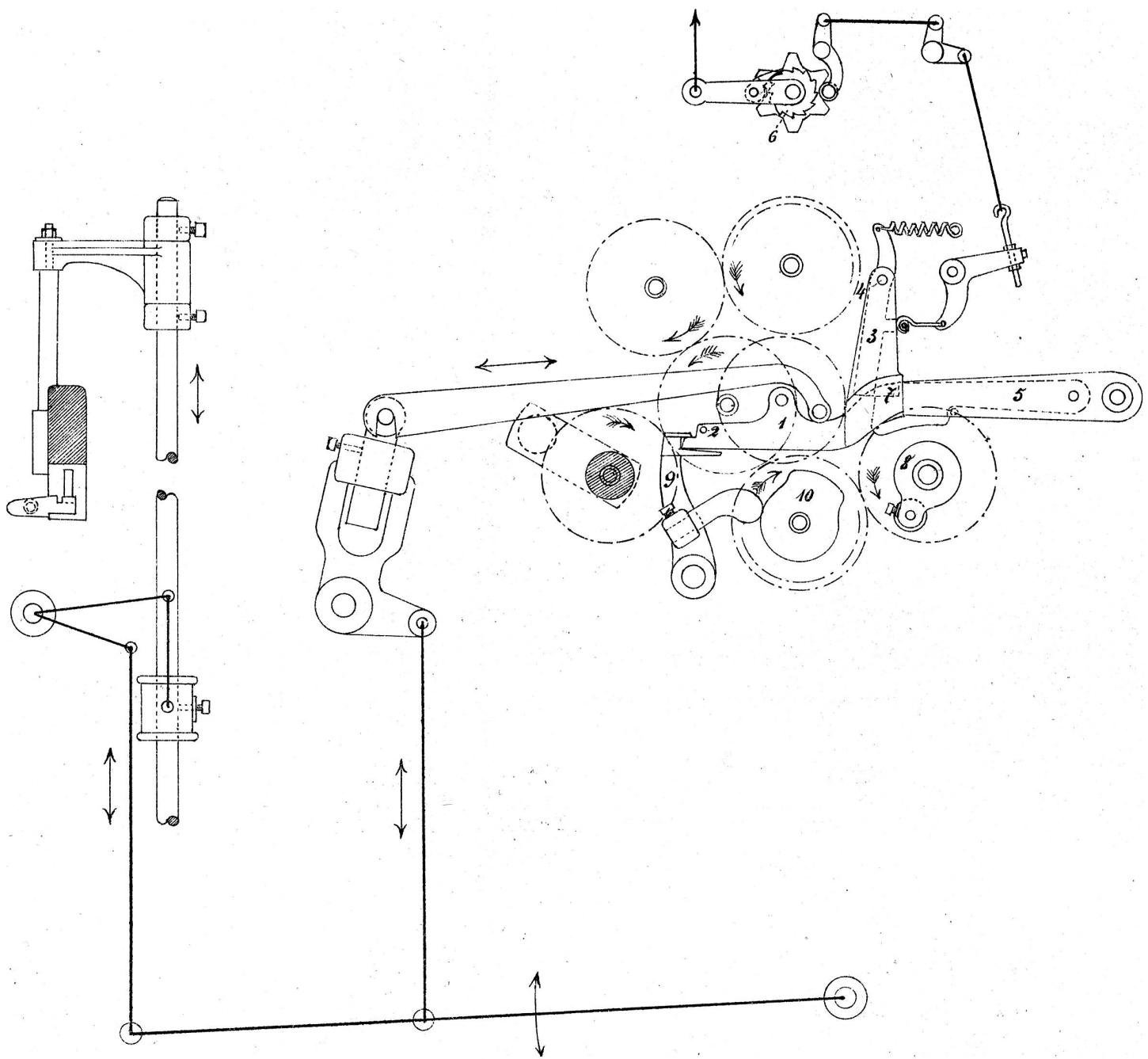
D.P. Kl. 86 № 71077.

Um auf einem mechanischen Stuhlstuhl bequeme Stoffe herzustellen, müssen nachfolgende Bedingungen erfüllt werden.

Beim Draufsetzen muß die Draufsitzplatte so in den griffenden Saugklauen, die die Sitzfläche unter dem von der Jacquard Maschine gebrauchten Kettenfäden, ohne Zögern zu brauchen, abgeschnürt und leicht drehbar sein können. Wegen des Draufsitzes darf die Sitzplatte nicht, wie es die Ausführungen der Gründpfüßchen beweisen, nicht funktionieren. Wenn sie sich auf die Draufsitzplatte setzt und vom Sitz auf den Saugfuß zu bewegen, so daß die Sitzplatte den Gründpfüßchen entwegen kann.

Die sind die Gründpfüßchen beim Draufsitzen, welche in den vorliegenden Fällen wohl in bekannter Ausführung, wohl auf anderer Art anzusehen sind, was in Pauschalierungen ringsum beobachtet und bewiesen ist.





Die Auf- und Abwindanordnung der Kreuzföderade wird in bekannter Weise durch ein Knowles-Gelenkgetriebe bewirkt, welche von der Jacquard-Maschine aus durch Gelenke geführt wird. Wenn die Linse Knowles-Gelenke Fig. 1 ist, so ist dies bedingt, daß die Einstellung des Gelenkes zur Jacquardmaschine auf nicht mehr als die Einstellung des Gelenkes 1 und Gelenk 2 folgt; ferner, daß die Einstellung des Gelenkes 3; das Gelenk 4, auf welches Linse Gelenk 3 festgelegt, ist im Gelenk 1 gelagert. Am letzten ist eine Linse 5 angebracht, in deren Linsennit 7 auf dem Gelenk 3 steht, sobald diese die von der Jacquardmaschine aus funktionierende Einstellung des Gelenkes 6 auf dem Gelenk 3 aufweist, gezeigt wird. Da die Einstellung des Gelenkes 3 kommt das Gelenk 8, indem es in den am beginnenden Anfang der Linse 5 steht, diese allein haben jedoch über dem Gelenk 3 sich über die Linsen 7 gestellt hat, ist die Linse 5 im Gelenk 1 festgestellt, steht also auf dieser auf. Einige Minuten nach ist man bezüglich der Einstellung des Knowles-Gelenkes und vom Zeitpunkt der Ablösung des Lalls 9 bis zum Gelenk 10 auf dem Zeitpunkt des Gelenkes der Jacquard-Maschine abhängig; man kann also das Gelenk 8 die Einstellung geben, zu dem Zeitpunkt bestimmen lassen, welches für eine Hebung oder Senkung des Lalls geeignete ist.

Übersetzung folgt.

Mechanischer Fadensänger für Webstühzen

von S. Bourry, Arment, Elsass

+ Patent Nr. 7113.

Es ist eine bekannte Erfahrung, daß das Ansteigen des Fadenfanges und bei Webstühzen durch den Mund möglich und auf die Hand genötigt unzweckmäßig ist, indem dabei die Handfläche, und auf die Armmuskulatur unzweckmäßig nimmt, mit rings umgewickelten Kammstäben solche Apparate voll des Fadenfanges ausführlich ange-